

TOP 4

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	23.11.2020	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Maßnahmeantrag Pflegearbeiten im Stadtgebiet

Vorlage Nr.: 20202595

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Ausschreibung der Pflege von Grünflächen im Stadtgebiet von Ludwigshafen für das Pflegejahr 2021 mit einer Summe von 1.100.000,00 Euro wird zugestimmt.

1. Vorbemerkungen

Die Grünflächenpflege der städtischen Grünflächen ist durch den Bereich Grünflächen und Friedhöfe des WBL zu organisieren. Der Bereich 4-21 entscheidet, welche Flächen durch den Eigenbetrieb gepflegt werden. Einige Objekte mit Grünflächen und den verbundenen Grünpflegeleistungen im Stadtgebiet, die vom Grünbetrieb aus Kapazitätsgründen nicht mit eigenem Personal gepflegt werden können, werden an Fremdfirmen vergeben.

Objektauswahl, Lagepläne, Leistungsverzeichnis, Kosten und Mengen werden vom Bereich 4-21 ermittelt und erstellt.

Bei der Objektauswahl finden Kriterien wie benötigte aufwendige Verkehrssicherungsmaßnahmen, Zugänglichkeit und Anfahrtsmöglichkeiten zu den Flächen oder Lage der Objekte Berücksichtigung. Gerade die verkehrssichernden Maßnahmen für beispielsweise Kreis-, Landes- und Bundesstraßen sind aufwändig in Anmeldung, Vorbereitung und Durchführung.

Der folgende Maßnahmenantrag bezieht sich ausschließlich auf die zu vergebenden Leistungen für die externe Grünflächenpflege.

Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um Positionen, wie seitlicher Begrenzungsschnitt entlang der Grünflächen, Strauch- und Gehölzschnitte, Heckenschnitte, Pflanz-, Stauden- und Gehölzflächenpflege, Mähen von Rasen- und Wiesenflächen und die Pflege von Baumscheiben. Oberste Priorität liegt bei der Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Im Dezember 2016 hat der Stadtrat den „Masterplan Grünflächenpflege“, beschlossen. Der „Masterplan Grünflächenpflege“ steht für ein Programm zur Steuerung betrieblicher Abläufe in Bezug auf die Grünflächenpflege in Ludwigshafen am Rhein. Er bildet ein internes Steuerungselement im WBL und wird betriebswirtschaftliche und betriebssteuernde Datengrundlagen liefern. Der „Masterplan Grünflächenpflege“ nimmt indirekt Einfluss auf die Vergabe von Fremdleistungen in der Grünpflege durch die Beschreibung und Definition von Pflege- und Qualitätskriterien.

In der Grünpflege befinden sich rund 2.100 Objekte, verteilt über digitalisierte Einzelflächen von in Summe etwa 1.200 Hektar. Die Objektgröße und -beschaffenheit ist sehr unterschiedlich. Es gibt z.B. einen Schulhof mit einem Baum oder 2 Hektar Wiese. Das bedeutet: Die Anzahl der Objekte kann man nicht in Relation setzen.

Zur Fremdvergabe stehen derzeit 420 Objekte an mit 75 Hektar Grünfläche und 110 Kilometer Gehölzkantenschnitt pro Durchgang. Das entspricht ca. 7 Prozent des Pflegevolumens.

Das Aufgabenspektrum im Bereich Grünflächen und Friedhöfe des WBL mit seinen 260 Beschäftigten, davon 200 gewerbliche Mitarbeiter*innen, umfasst die Pflege und den Betrieb der städtischen Friedhöfe nebst Krematorium und Bestattungsdienst, Baumkontrollen und Baumpflege, Wildpark Rheingönheim, Brunnenwartung, Spielplatzkontrollen, Anlagenreinigung, Grünflächenpflege und Landschaftspflege. Von den 200 gewerblichen Mitarbeiter*innen sind 153 für die Pflege der Grünanlagen zuständig. Der Rest arbeitet im Friedhof.

Von einem geplanten Gesamtjahresbudget von rund 15 Millionen Euro für die Pflege von städtischen Grünanlagen und Bäumen werden 2021 für die Grünflächenpflege voraussichtlich 1,1 Millionen Euro bei den oben genannten Objekten zur unterstützenden Fremdvergabeleistungen des Bereichs Grünflächen und Friedhöfe benötigt. In den Vorjahren war die Größenordnung für fremdvergebene Leistungen ähnlich: 2018: 1,236 Mio.; 2019: 0,9 Mio; 2020 1,25 Mio; incl. Anlagenreinigung). Diese Mittel sind im Gesamtbudget für die Pflege der städtischen Grünflächen vorhanden.

2. Baubeschreibung

Folgende Leistungen sollen ausgeschrieben werden:

Los 1: Die Grünflächenpflege in den Stadtteilen Pfingstweide, Edigheim, Oppau, Friesenheim und Nord-Hemshof
für die Bereiche 4-13 (Gebäudemanagement), 4-14 (Tiefbau) und 4-15 (Umwelt)
160.000,00 €

Los 2: Die Grünflächenpflege in den Stadtteilen Gartenstadt, Mundenheim, Süd, Mitte und West für die Bereiche 4-13 (Gebäudemanagement), 4-14 (Tiefbau) und 4-15 (Umwelt)
180.000,00 €

Los 3: Die Grünflächenpflege in den Stadtteilen Rheingönheim, Maudach, Ruchheim für die Bereiche 4-14 (Tiefbau) und 4-15 (Umwelt)
200.000,00 €

Los 4: Grünflächenpflege im Stadtteil Oggersheim
für die Bereiche 4-14 (Tiefbau) und 4-15 (Umwelt)
195.000,00 €

Los 5: Die Grünflächenpflege mit erhöhtem Aufwand für Verkehrssicherung für den Bereich 4-14 (Tiefbau)
365.000,00 €

3. Terminplanung:

Die Maßnahmen sollen Anfang 2021 ausgeschrieben und vergeben werden.

4. Kosten:

4-13 8.000,00 €

4-14

Gemeindestraßen 350.000,00 €

Kreisstraßen 177.000,00 €

Landesstraßen 125.000,00 €

Bundesstraßen 110.000,00 €

Parkplätze 5.000,00 €

4-15

öffentliche Grünanlagen 240.000,00 €

Spiel- und Bolzplätze 85.000,00 €

GESAMT: 1.100.000,00 €

5. Finanzierung:

Die Maßnahme wird mit Liquiditätskrediten finanziert.

6. Mittelbedarf:

Die Mittel in Höhe von 1.100.000,00 € werden in 2021 benötigt.

7. Verfügbare Mittel:

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2021 im Budget der Bereiche 4-13, 4-14 und 4-15 auf dem Sachkonto 5232200 (Grünpflege) vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch den Stadtrat und die ADD in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anlage

Übersicht der eingeholten Genehmigungen für Fremdvergaben in der Grünpflege seit 2018

Jahr	Art des Antrags	Gremium/ Kosten-genehmigung	Termin	Volumen in Euro
2018	Maßnahmeantrag	Werkausschuss	01.12.2017	1.236.000 € für Ausschreibung Los 1-5
2019	Maßnahmeantrag	Stadtrat	11.12.2018	900.000,00 € - für Ausschreibung Los 1-5
2020	Maßnahmeantrag	Stadtrat	09.12.2019	1.040.000,00 € für Ausschreibung Los 1-5 1.250.000,00 € inkl Anlagenreinigung
2021	Maßnahmeantrag	Stadtrat	26.11.2020	1.100.000,00 € für Ausschreibung Los 1-5 1.300.000,00 € inkl Anlagenreinigung